

Lektion 30

Ergänzen Sie die Lücken mit den Wörtern im Kasten

aufstehen	Traumjob	Beruf	Patienten	Tierarztfamilie
Unfall	schlimm			
merken	Fieber	Abitur	lustig	unterwegs

Moderator: Für viele ist der Beruf Tierarzt ein (1) Heute sind wir zu Gast in der Praxis von Frau Dr. Heller. Frau Dr. Heller, warum sind Sie Tierärztin?

Dr. Heller: Ganz einfach, weil mein Opa und mein Vater auch schon Tierärzte waren! Ich komme also aus einer (2) Aber mein Vater, der hat immer zu mir gesagt: Mädchen, mach etwas anderes, aber werde nur nicht Tierärztin. Und trotzdem: Nach dem (3) habe ich Tiermedizin studiert.

M: Und wie sieht nun Ihr Arbeitsalltag aus? Sind Sie sehr oft (4) oder sind Sie eher in der Praxis?

Dr. Heller: Nun ja ... Ich arbeite selten nur von 8 bis 17 Uhr in der Praxis. Ich habe viele Hausbesuche, da gehe ich direkt zu meine (5) nach Hause. Und es gibt aber auch immer wieder Notrufe – das Telefon klingt oft mitten in der Nacht, ich muss (6) – das gehört dazu.

M: Das muss man natürlich wissen, wenn man Tierarzt werden möchte. Ist Ihr Beruf nicht auch manchmal gefährlich?

Dr. Heller: Gefährlich wird es nur, wenn ein Tierarzt Angst hat. Die Tiere (7) das sofort. Das ist das eine, das andere ist: Wenn du als Tierarzt verletzt wirst, hast du etwas falsch gemacht. Das hat mein Opa schon immer gesagt.

M: Ist Ihnen das schon einmal passiert? Waren Sie schon einmal verletzt?

Dr. Heller: Verletzt nicht, ich hatte Glück. Das war so: Ich wollte bei einem Hund (8) messen, er wollte nicht dann angreifen.

M: Und was haben Sie gemacht?

Dr. Heller: Ich konnte auf einen Schrank springen. Heute lache ich, aber ich weiß auch, dass ich einen Fehler gemacht habe. Ich habe mich zu sehr auf den Besitzer konzentriert und zu wenig auf den Hund.

M: Gibt es denn besonders traurige Momente in Ihrem (9) ?

Dr. Heller: Ja, die gibt es leider. Es ist auch nach 17 Jahren immer noch schlimme für mich, wenn ich ein Tier töten muss, weil er krank oder alt ist.

M: Hm, und die schönen Momente?

Dr. Heller: Die gibt es natürlich auch. Sehen Sie meine kleine Fotogalerie hier ...

M: Ja, da wollte ich Sie schon fragen: Die kleine Katze mit dem braunen Hut ... oder der Hund mit der schwarzen Brille – die sehen ja (10) aus. Sind das Ihre Patienten?

Dr. Heller: Ja, Ihre Besitzer haben mir Fotos geschickt und sich bedankt. Die kleine Katze mit dem Hut war nach einem (11) schwer verletzt und Rocky, der Hund, hatte starkes Fieber.

Und schauen Sie hier ist noch diese schöne Pferd. Es heißt Donaldo. Es hatte schreckliche Bauchschmerzen und Deniz, das Meerschweinchen, hatte Zahnschmerzen. Das war (12) , aber sie sind alle wieder gesund.

M: Bei so vielen Tieren: Haben Sie denn auch selbst Haustiere?

Dr. Heller: Nein, ich nicht. Meine Tochter Kathi hat 4 Meerschweinchen. Ich habe einfach zu wenig Freizeit, denn ganz wichtig ist, dass man Zeit für ein Tier hat.

Moderator: Frau Dr. Heller, vielen Dank für das Interview! Habt ihr noch ein interessantes Thema für unser Podcast? Dann schreibt uns ganz einfach eine E-Mail an ...